

Germany-Hattingen: Engineering services
OJ S 35/2023 17/02/2023
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: AAV-Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung

Postal address: Werksstraße 15

Town: Hattingen

NUTS code: DEA56 Ennepe-Ruhr-Kreis

Postal code: 45527

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@aav-nrw.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.aav-nrw.de>

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Gutachterliche Leistungen zur Durchführung einer Sanierungsuntersuchung und Erstellung eines Sanierungsplans

Reference number: 7130-01-001 - Ehem. Astrid-Lindgren-Schule in Lüdinghausen (Teilprojekt Bodensanierung)

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Für das ca. 7.200 m² große Grundstück der ehemaligen Astrid-Lindgren-Schule im Stadtgebiet von Lüdinghausen sind gutachterliche Leistungen zur Sanierungsuntersuchung, Sanierungsplanung und Sanierung der Fläche durchzuführen.

Die ausgeschriebenen Leistungen sind in die einzeln zu beauftragenden Phasen 1 und 2 zusammengefasst:

Phase 1 (wird fest beauftragt)

Gutachterliche Leistungen zur Durchführung einer Sanierungsuntersuchung und Erstellung eines Sanierungsplans

Phase 2 (Option)

Gutachterleistungen zur Vorbereitung und Durchführung der Bodensanierung inkl.

Vorbereitung und Mitwirkung bei Vergaben, Örtliche Bauüberwachung und fachgutachterliche Begleitung sowie Oberbauleitung, Dokumentation, Koordination nach DGUV-Regel 101-004, Sicherheits- und Gesundheitskoordination.

Optional ist auch die Beauftragung des AN mit Felduntersuchungen (z.B. Rammkernsondierungen, Probenahmen etc.) möglich.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Lowest offer: 146 885,00 EUR / Highest offer: 207 380,20 EUR taken into consideration

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71319000 Expert witness services, 71320000 Engineering design services, 71520000 Construction supervision services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA35 Coesfeld

Main site or place of performance: Nottengartenweg 4 59348 Lüdinghausen

II.2.4. Description of the procurement

Gutachterliche Leistungen zur Durchführung einer Sanierungsuntersuchung und Erstellung eines Sanierungsplans (Phase 1)

Die Durchführung der Sanierungsuntersuchung umfasst folgende wesentliche Arbeitsschritte:

- Grundlagenermittlung, Auswertung der vorliegenden Unterlagen / Informationen einschl. Plausibilitätsprüfung und Aufzeigen von Informationsdefiziten, unter Berücksichtigung der Kampf-mittel-Problematik,
- Aufstellung eines begründeten schriftlichen Untersuchungskonzeptes für die Sanierungsuntersuchung, einschl. Terminplan und Kostenschätzung,
- Aufstellung eines Arbeits- und Sicherheitsplanes für die Sanierungsuntersuchung (gemäß DGUV Regel 101-004),
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe von erforderlichen Fremdleistungen (Feldarbeiten, Analytik, evtl. anfallende Rodungsarbeiten, etc.) gemäß Vergabe- und Vertragshandbuch des Bundes (VHB) in Abstimmung mit dem AG,
- Terminierung, Koordination und fachliche Begleitung der Standortuntersuchungen, so dass eine einwandfreie Ausführung der Arbeiten sichergestellt ist, einschließlich Rechnungsprüfung,
- Auswertung und Dokumentation der durchgeführten Standortuntersuchungen, Darstellung / Überblick über Art und Grad der Bodenkontaminationen einschließlich Mengen- / Massenermittlung und abfallrechtlicher Bewertung des kontaminierten Bodens (einschl. entsprechender Tabellen, zeichnerischer Darstellung und ggfls. Fotodokumentation),
- Definition von Sanierungszielen und Festlegung von Sanierungszonen unter Berücksichtigung der aktuellen und zukünftigen Nutzung,

- Prüfung und Vorauswahl grundsätzlich geeigneter Sanierungsvarianten und Erarbeitung stand-ortspezifischer Sanierungsszenarien einschl. Kostenschätzungen und Kosten-Nutzen-Betrachtung,
- Aufzeigen von Verwertungs- und Beseitigungsmöglichkeiten für die bei der Bodensanierung anfallenden Abfälle (die Abfallwirtschaftssatzung des Kreis Coesfeld ist zu berücksichtigen), Prüfung der Kapazitäten für Separierung und Abtransport,
- Darstellung der Zulassungserfordernisse und sonstigen Rahmenbedingungen, Zeitplan und Kostenschätzung,
- Darstellung der erforderlichen Arbeitsschutzmaßnahmen und Maßnahmen zum Schutz von Anwohnern und anderen Betroffenen,
- Darstellung der Wirkungskdauer der Sanierungsmaßnahme(n) und deren Überwachungsmöglichkeiten sowie Erfordernisse der Nachsorge,
- Erstellung des Abschlussberichtes zur SU mit präferiertem Sanierungsvorschlag gemäß § 13 BBodSchG und § 6 BBodSchV i.V. m. Anhang 3 Nr. 1 BBodSchV.

Der vorzulegende Abschlussbericht ist so abzufassen, dass er aus fachgutachterlicher und technisch-wissenschaftlicher Sicht eine ausreichende Grundlage für die Sanierungsplanung darstellt. Hierzu zählt insbesondere auch eine detaillierte zeichnerische Darstellung.

Aufbauend auf der Sanierungsuntersuchung ist ein genehmigungsfähiger Sanierungsplan gem. § 13 BBodSchG zu erarbeiten.

Der Sanierungsplan muss die in Anhang 3 Abs. 2 BBodSchV genannten Anforderungen an den Sanierungsplan - soweit im vorliegenden Fall relevant - erfüllen und die für eine Verbindlichkeitserklärung nach § 13 Abs. 6 BBodSchG erforderlichen Angaben und Unterlagen enthalten. Es wird darauf hingewiesen, dass die am 01.08.2023 in Kraft tretende Ersatzbaustoff-Verordnung im Hinblick auf die Deklarationsanalytik und dem anschließenden Verwertungs/-Entsorgungsweg (Entsorgungskonzept) berücksichtigt wird.

Hierzu gehören:

- Darstellung der Ausgangslage,
- Textliche und zeichnerische Darstellung der durchzuführenden Maßnahmen und Nachweis ihrer Eignung,
- Darstellung der Eigenkontrollmaßnahmen zur Überprüfung der sachgerechten Ausführung und Wirksamkeit der vorgesehenen Maßnahmen,
- Darstellung der Eigenkontrollmaßnahmen im Rahmen der Nachsorge einschließlich der Überwachung,
- Darstellung des Zeitplans und der Kosten,
- Aufstellen eines Arbeits- und Sicherheitsplanes nach DGUV Regel 101-004 und eines vorläufigen SiGe-Plans für die Durchführung der Sanierungsmaßnahmen,
- Fertigung des SP für die Verbindlichkeitserklärung der zuständigen Behörden einschließlich aller erforderlichen Angaben und Unterlagen für die mit eingeschlossenen behördlichen Entscheidungen.

Phase 2 (Option) - Gutachterliche Leistungen im Rahmen der Sanierung

- Ausführungsplanung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe
- Bauoberleitung
- Örtliche Bauüberwachung und fachgutachterliche Begleitung
- SiGe-Koordination
- Dokumentation

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Bearbeitungskonzept / Weighting: 35 %

Quality criterion - Name: Präsentation / Weighting: 25 %

Cost criterion - Name: Angebotspreis / Weighting: 40 %

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Leistungsumfang, der in Phase 2 (Option) zu erbringenden gutachterlichen Leistungen wird im Folgenden beschrieben:

Ausführungsplanung

Aufbauend auf der Sanierungsplanung ist eine Ausführungsplanung für die Durchführung der Sanierungsmaßnahmen mit allen für die Ausführung notwendigen Angaben / Zeichnungen zu erstellen.

Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe

In Abstimmung mit dem AG ist vom AN die Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe von Leistungen zur Durchführung der Sanierungsmaßnahmen gemäß Vergabe- und Vertragshandbuch des Bundes (VHB) durchzuführen. D.h. Erstellung der kompletten Vergabeunterlagen für die Preisanfragen / Ausschreibungen einschl.

Leistungsbeschreibungen und Leistungsverzeichnissen, Erstellung von Kostenschätzungen, Bewertung der eingegangenen Angebote, Preisspiegel und Ausarbeitung von Vergabevermerken, Analytik und Beweissicherung.

Bauoberleitung

Aufgabe der Bauoberleitung ist es sicherzustellen, dass die technischen, rechtlich relevanten und betriebswirtschaftlichen Ziele des Vorhabens verwirklicht werden, die gestellten Qualitätsanforderungen in technischer, zeitlicher und finanzieller Hinsicht eingehalten werden, ein reibungsloser Projektablauf sichergestellt wird und eine optimale Projektlösung erzielt wird.

Die Bauoberleitung umfasst:

- Aufsicht über die örtliche Bauüberwachung,
- Koordinierung der Beteiligten im Rahmen regelmäßiger Baubesprechungen (angenommen 7-täglich), inklusive Vor- und Nachbereitung sowie Protokollwesen,
- Termin- und Kostenkontrolle, Kostenfeststellung,
- Mitwirken beim Inverzugsetzen der ausführenden Unternehmen,
- Abnahme von Leistungen und Lieferungen unter Mitwirken der örtlichen Bauüberwachung und anderer fachlich Beteiligter,
- Prüfen von Nebenangeboten und Nachtragsmanagement, Kontrolle der Maßnahmen zur Mängelbeseitigung.

Örtliche Bauüberwachung und fachgutachterliche Begleitung

Die örtliche Bauüberwachung und fachgutachterliche Begleitung umfassen folgende Leistungen:

- Überwachung der Ausführung der Baumaßnahmen auf Übereinstimmung mit den zur Ausführung genehmigten Unterlagen, dem Bauvertrag, den Vorgaben des Auftraggebers sowie den allgemein anerkannten Regeln der Technik und den einschlägigen Vorschriften,
- Führen eines Bautagebuches, Dokumentation des Bauablaufs,
- Mitwirken beim Aufmaß mit den ausführenden Unternehmen und Prüfen der Aufmaße,
- Rechnungsprüfung,
- Mitwirkung bei behördlichen Abnahmen oder bei der Abnahme von Leistungen oder Lieferungen, Überwachung der Mängelbeseitigung,
- Koordination der Arbeiten in kontaminierten Bereichen durch einen Sachkundigen nach DGUV 101-004,
- Teilnahme an regelmäßigen Baubesprechungen (angenommen 7-täglich),
- Probenahmen für Kontrollanalysen,

- Regelmäßiges Überwachen und Auswerten der Sanierung und Dokumentieren des Erfolges,
- Aufzeigen von Abweichungen von Zielvorgaben, Entwickeln, Vorschlagen und Abstimmen von Anpassungsmaßnahmen.

Für den Fall, dass das elektronische Abfallnachweisverfahren für nachweispflichtige Abfälle EANV zur Anwendung kommt, ist vorgesehen, den AN zur Vorbereitung und Signierung der elektronischen Begleitscheine zu bevollmächtigen. Der AAV verwendet zur Abwicklung des EANV das Portal ZEDAL der Abfallmanagement DV AG. Die beim Auftragnehmer anfallenden Kosten für das elektronische Abfallnachweisverfahren über Zedal (Mitarbeiterschulung, Zedalregistrierung, Signaturkarte etc.) sind in die Einheitspreise einzurechnen.

SiGe-Koordination

Der SiGe-Koordinator übernimmt die Leistungen während der Planung und Ausführung der Sanierungsmaßnahme gemäß § 3 Abs. 2 und 3 BaustellV (Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen). Er hat die erforderlichen Maßnahmen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes festzulegen, zu koordinieren und ihre Einhaltung zu überprüfen. Der SiGeKo hat keine Weisungsbefugnis.

Dokumentation

Erstellen einer Abschlussdokumentationen über die durchgeführten Sanierungsmaßnahmen einschließlich systematischer Zusammenstellung der Bauunterlagen wie Planfreigaben, Abnahmeprotokolle, Bauprotokolle, Nachtragsfreigaben, Kostenfeststellungen etc.

Besprechungs- / Präsentations- / Öffentlichkeitstermine, Stundensätze und Fahrtkosten auf Anforderung des AG

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Rückfragen zu Ausschreibungen bzw. den Vergabeunterlagen können Unternehmen in schriftlicher Form über die auf dem Vergabemarktplatz eingerichtete Bieterkommunikation an den AAV stellen. Bieterfragen sind bis zum 07.11.2022 zu stellen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 192-544545](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 7130-01-001

Title:

Gutachterliche Leistungen zur Sanierungsuntersuchung und Erstellung eines Sanierungsplans (Phase 1)

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

13/02/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 5

Number of tenders received from SMEs: 5

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 5

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Umweltlabor ACB GmbH

Town: Münster

NUTS code: DEA31 Bottrop, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 216 200,00 EUR

Lowest offer: 146 885,00 EUR / Highest offer: 207 380,20 EUR taken into consideration

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Angebotes. Informationen zu der vom AAV (oder ggfs. durch den AAV beauftragte Dritte) durchgeführte Erhebung personenbezogener Daten sowie die Ihnen in diesem Zusammenhang zustehenden Rechte entnehmen Sie bitte dem VHB-NRW Formular 312a/322a (Information DSGVO) bei den Vergabeunterlagen.

Eventuelle Aufklärungsgespräche werden - in Abhängigkeit von den gültigen COVID-19-Pandemie-Regelungen - ggf. in elektronischer Weise durchgeführt.

,

Wir weisen darauf hin, dass die Maßnahme grundsätzlich auch vor dem Hintergrund der aktuellen COVID-19 Pandemie durchzuführen ist, sofern die aktuelle Rechtslage der vertragsgemäßen Leistungen nicht entgegensteht.

,

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Informationsblatt zur COVID-19 Pandemie in den Vergabeunterlagen.

Wir empfehlen den Bietern das vorhandene Gelände in Augenschein zu nehmen. Ortsbesichtigungen können unter Beachtung der derzeitigen Empfehlungen zur COVID-19-Pandemie nach vorheriger Terminabstimmung mit der Wirtschaftsbetriebe Coesfeld GmbH durchgeführt werden.

Ansprechpartnerin: Frau Kristin Holz, Mail kristin.holz@kreis-coesfeld.de, Tel.-Nr. 02541-952 514.

Nach Angebotsabgabe erhalten die ausgewählten Bieter die Möglichkeit, Ihr Angebot beim AAV in einer Präsentation vorzustellen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Präsentationstermine in Abhängigkeit von den dann geltenden COVID-19 Empfehlungen als Videokonferenz stattfinden zu lassen. Informationen hierzu erfahren die Bieter mit dem Einladungsschreiben, welches voraussichtlich bis zum letzten Werktag der 48. KW 2022 versandt wird.

Bitte beachten Sie, dass Sie sich ohne Registrierung selbständig über Fragen und Antworten sowie über Änderungspakete informieren müssen. Ohne Ihre Registrierung können wir Sie mangels Kenntnis Ihrer Kontaktdaten nicht über die Änderungen informieren. Nur wenn Sie sich registrieren, werden Sie automatisch über jegliche Änderungen per email informiert.
Bekanntmachungs-ID: CXPNYMNDKZ9

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Westfalen
Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9
Town: Münster
Postal code: 48147
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gegen die beabsichtigte Zuschlagsentscheidung kann ein Antrag auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens gestellt werden.

Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis

Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen,
vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

13/02/2023